

DIE FACHGRUPPE KINDERSCHUTZ:

- ✓ besteht seit 2009
- ✓ bearbeitet bei regelmäßigen Treffen inhaltliche Themen zum Kinderschutz
- ✓ bietet Beratungen zum „Roten Kinderschutzordner“ an
- ✓ ist Ansprechpartner*in für die Beschäftigten des Eigenbetriebes Kindertagesstätten Nordwest in allen Fragen zum Thema Kinderschutz
- ✓ leitet die Arbeitsgemeinschaft für Erzieher*innen
- ✓ unterstützt Prozesse wie die Erarbeitung eines Schutzkonzeptes



Ihre Ansprechpartner*innen:

Insoweit erfahrene Fachkräfte im Kinderschutz

Anke Marquardt - Regionalleitung

Tel.: 030/27 000 59- 41, E-Mail: anke.marquardt@kita-nordwest.de

Elke Lagers - Regionalleitung

Tel.: 030/27 000 59- 44, E-Mail: elke.lagers@kita-nordwest.de

Constanze Strey - AGG Beschwerdestelle

Mobil 0151/15 07 65 63, E-Mail: agg@nordwest.berlin

Cécile Münch - Leitung Kita Rathauspromenade

Tel.: 030/41 19 09 78, E-Mail: rathauspromenade@kita-nordwest.de

Juliane Zahn - Stellv. Leitung Kita Prager Straße

Tel.: 030/236 31 08 50, E-Mail: pragerstr@kita-nordwest.de

Die Fachgruppe Kinderschutz besteht zusätzlich aus Kita-Leitungen und einer Regionalleitung

Franziska Redelberger - Regionalleitung

Tel.: 030/270 00 59-48, E-Mail: franziska.redelberger@kita-nordwest.de

Antje Seemann - Leitung Kita Halemweg

Tel.: 030/343 55 79 90, E-Mail: halemweg@kita-nordwest.de

Annett Jungbluth - Leitung Kita Remscheider Straße

Tel.: 030/369 98 50, E-Mail: remscheiderstr@kita-nordwest.de

Daniela Sturm - Leitung Kita Stadtrandstraße

Tel.: 030/37 58 69 30, E-Mail: stadtrandstr@kita-nordwest.de

Mirjam Fuchs - Leitung Kita Lünette

Tel.: 030/35 30 51 90, E-Mail: luenette@kita-nordwest.de

Conny Köbschall - Stellv. Leitung Kita Ernststraße

Tel.: 030/43 09 15 85, E-Mail: ernststr@kita-nordwest.de

Petra Sieler - Stellv. Leitung Kita Märkolino

Tel.: 030/587 40 63 30, E-Mail: maerkolino@nordwest.berlin



Kindertagesstätten
Nordwest

INFORMATION FÜR MITARBEITER*INNEN: KINDERSCHUTZ



LIEBE MITARBEITER*INNEN,

eine insoweit erfahrene Fachkraft

- ✓ **gibt** in den Einrichtungen **Unterstützung** bei der Strukturierung gewichtiger Anhaltspunkte bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung
- ✓ **berät** Kolleg*innen in der Umsetzung des Schutzauftrages
- ✓ **unterstützt** bei der Vorbereitung von Gesprächen mit Eltern
- ✓ **hilft** bei der Versachlichung emotional belastende Prozesse
- ✓ ist **keine** Dienst- und Fachaufsicht
- ✓ ist in **beratender Funktion** tätig und
- ✓ **begleitet** die pädagogische Fachkraft im Reflexionsprozess

Unser Auftrag

In unseren Kitas steht das Wohl des Kindes im Mittelpunkt. Wir versichern allen, die einen Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in der Kita äußern, dass wir diesen ernst nehmen und gewissenhaft prüfen.

Das Verfahren bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung ist im Eigenbetrieb Kindertagesstätten Nordwest geregelt und wird von den pädagogischen Fachkräften angewandt. Grundlage ist der „**Rote Kinderschutzordner**“, der allen Einrichtungen zur Verfügung steht und als Arbeitsmittel eingesetzt wird.

Arbeitsgrundlage nach § 8a SGBVIII

„In Vereinbarungen mit den Trägern von Einrichtungen und Diensten, die Leistungen nach diesem Buch erbringen, ist sicherzustellen, dass

1. deren Fachkräfte bei Bekanntwerden gewichtiger Anhaltspunkte für die Gefährdung eines von ihnen betreuten Kindes oder Jugendlichen, eine **Gefährdungseinschätzung** vornehmen
2. bei der Gefährdungseinschätzung eine **insoweit erfahrene Fachkraft** hinzugezogen wird [...]“

Darüber hinaus bietet die Fachgruppe:

- ✓ präventive Angebote für alle Beschäftigte des Eigenbetriebes
- ✓ Beratung bei „negativem Bauchgefühl“
- ✓ praktische Unterstützung für Leitungen auf Dienstbesprechungen
- ✓ Unterstützung bei der Zusammenarbeit mit Eltern

